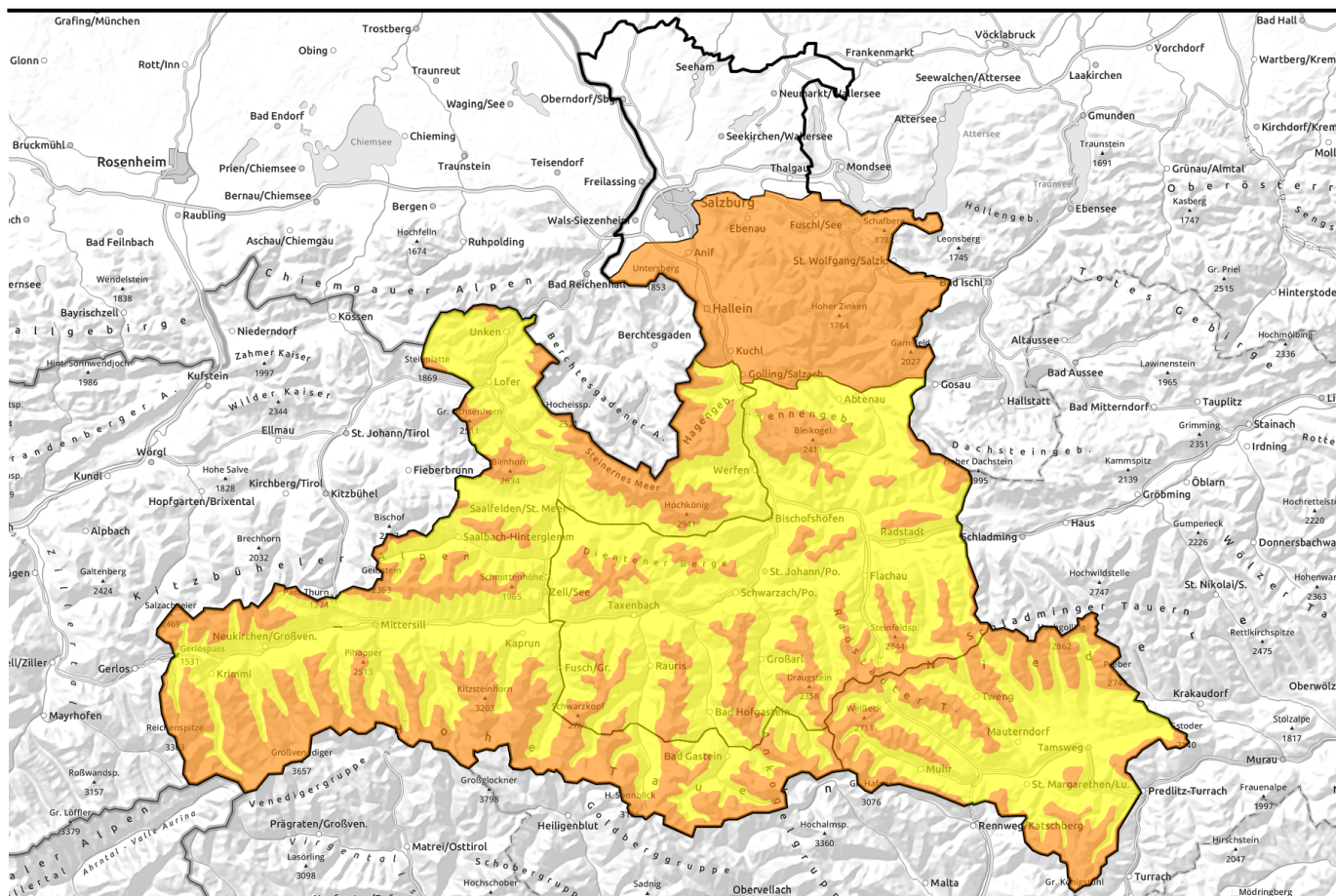





# 28.01.2021, Vormittag



## Ungünstiger Tag für Unternehmungen, in tiefen Lagen rinnt der Schnee davon


	<p>Osterhorngruppe, Gamsfeldgruppe, Untersbergstock</p>	
	<p>Baumgrenze Niedere Tauern Süd, Ankogelgruppe, Muhr, Nockberge</p>	
	<p>Waldgrenze Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock, Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Loferer und Leoganger Steinberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal, Oberpinzgauer Grasberge, Großvenedigergruppe Nord, Glocknergruppe Nord, Glocknergruppe Alpenhauptkamm, Großvenedigergruppe Alpenhauptkamm, Goldberggruppe Alpenhauptkamm</p>	
	<p>Waldgrenze Tennengebirge, Gosaukamm, Pongauer Grasberge, Dientner Grasberge, Goldberggruppe Nord, Niedere Tauern Nord, Niedere Tauern Alpenhauptkamm</p>	

**Lawinprobleme**



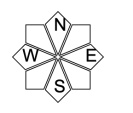
Neuschnee   Triebschnee   Altschnee   Nassschnee   Gleitschnee   Günstig

**Gefahrenstufen**

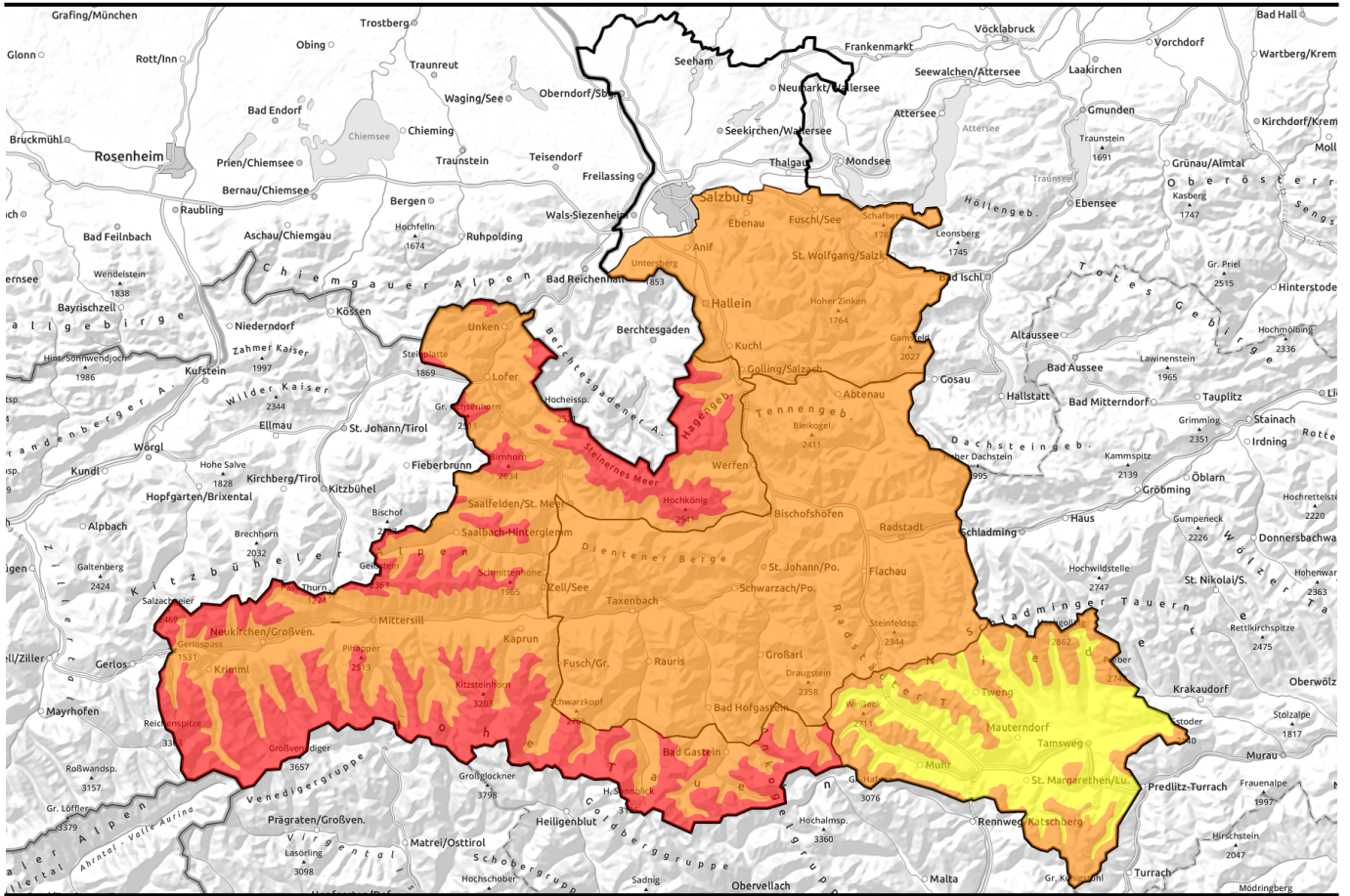


1   2   3   4   5  
gering   mäßig   erheblich   groß   sehr groß



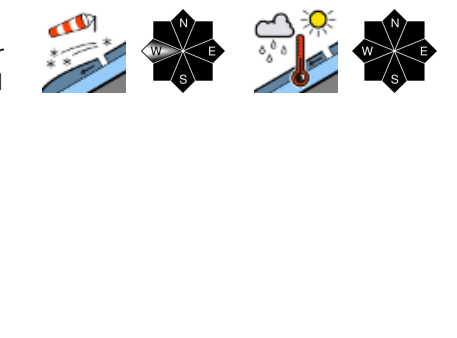

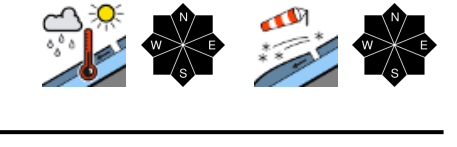
**Exposition**



# 28.01.2021, Nachmittag



## Ungünstiger Tag für Unternehmungen, in tiefen Lagen rinnt der Schnee davon

	<p>Osterhorngruppe, Gamsfeldgruppe, Untersbergstock</p>	
	<p>Baumgrenze Niedere Tauern Süd, Ankogelgruppe, Muhr, Nockberge</p>	
	<p>Waldgrenze Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock, Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Loferer und Leoganger Steinberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal, Oberpinzgauer Grasberge, Großvenedigergruppe Nord, Glocknergruppe Nord, Glocknergruppe Alpenhauptkamm, Großvenedigergruppe Alpenhauptkamm, Goldberggruppe Alpenhauptkamm</p>	
	<p>Tennengebirge, Gosaukamm, Pongauer Grasberge, Dientner Grasberge, Goldberggruppe Nord, Niedere Tauern Nord, Niedere Tauern Alpenhauptkamm</p>	

**Lawinprobleme**



**Gefahrenstufen**

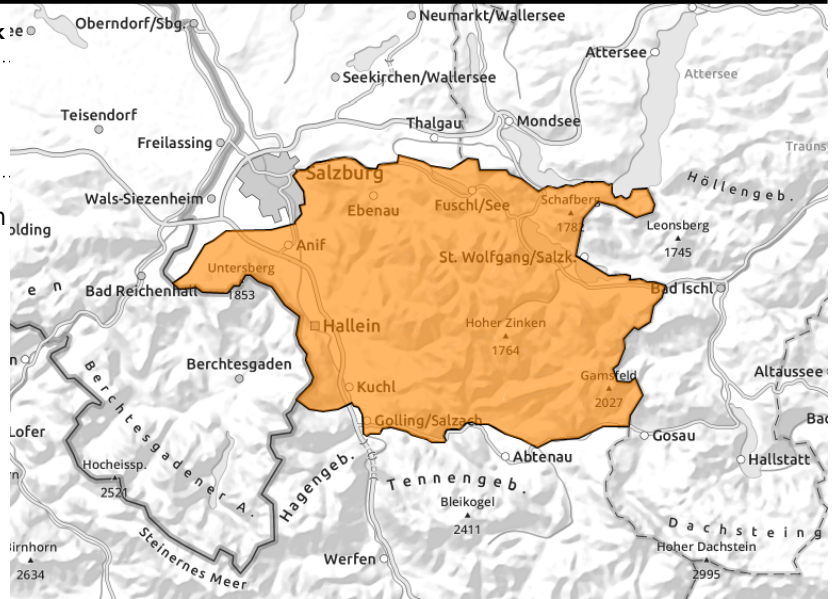


**Exposition**



**28.01.2021****Osterhorngruppe, Gamsfeldgruppe, Untersbergstock**

mit einsetzendem Regen, rasch  
ansteigende Schneefallgrenze



## Spontane Lawinenaktivität am Nachmittag mit dem starken Regen

Ab Mittag kommt es mit dem stärker werdenden Regen und dem raschen Anstieg der Schneefallgrenze zu einem Setzungsimpuls. Mit spontanen Nassschneelawinen aus steilen Böschungen und Rinnen ist zu rechnen. In mittleren Lagen kann Tribschnee vor allem im sehr steilen nord- und ostseitigen Gelände, vermehrt kammnah, noch teils durch das Gewicht eines einzelnen Wintersportler ausgelöst werden.

### Schneedeckenaufbau

Am Mittwoch konnte sich die Schneedecke etwas setzen. Der ergiebige Neuschnee vom Wochenbeginn überdeckt ein Altschneeproblem (kantige Kristalle unter Harschdeckeln), das als Skifahrer kaum noch ansprechbar ist, durch den Regen aber noch einmal aktiviert werden könnte, vor allem an schneeärmeren Stellen.

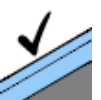
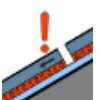
### Wetter

Die Sicht verschlechtert sich ab Mittag markant. Am Vormittag schneit es ein wenig, ab Mittag regnet und schneit es kräftig. Die Schneefallgrenze steigt von in der Früh um 700 m auf 1700 m am Abend. Am Nachmittag frischt zudem starker bis stürmischer Westwind auf. Die Temperaturen steigen in 1500 m tagsüber von -3 auf +1 Grad.

### Tendenz

Am Freitag wird es tagsüber kühler, das Nassschneeproblem geht zurück. Neuschnee und Wind bilden jedoch frischen Tribschnee.

#### Lawinenprobleme



Neuschnee

Tribschnee

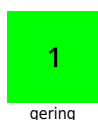
Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

#### Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

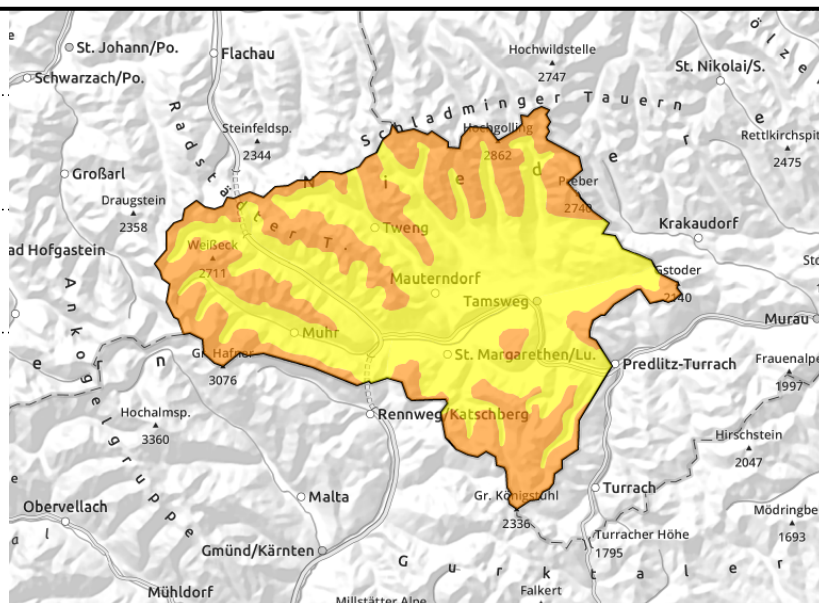
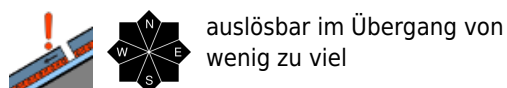
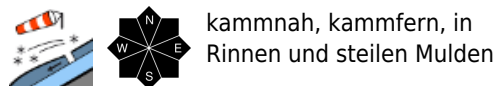
sehr groß

#### Exposition



# 28.01.2021

## Niedere Tauern Süd, Ankogelgruppe, Muhr, Nockberge



## Frischer und älterer Triebsschnee

Kräftiger Südwind bildet am Donnerstag frischen Triebsschnee im Nordsektor. Von den letzten Nordföhnereignissen sind vor allem Rinnen mit Triebsschnee gefüllt. Ein Schneebrett kann bereits durch das Gewicht eines einzelnen Wintersportler im kammnahen und kammfernen Steilgelände hinter Geländekanten und in Rinnen und Mulden ausgelöst werden. Auf Windzeichen achten. Oberflächliche Lawinen können auf tiefe Schichten (Altschneeproblem) durchreißen und mittelgroß, vereinzelt auch groß werden.

## Schneedeckenaufbau

Am Donnerstag lagert kräftiger Südwind in den Nordsektor um. Am Mittwoch konnte sich die Schneedecke etwas setzen. Starker Nordwind bildete am Dienstag frischen Triebsschnee, der auf kalten lockeren Schnee zu liegenkam. Im darunterliegenden Altschnee, der an vielen Stellen nur scheinbar einen stabilen Deckel trägt, sind weiche Schwachschichten aus kantigen Kristallen eingelagert.

## Wetter

Kräftiger Wind aus West bis Süd. Am Vormittag ist die Sicht gut und zeitweise scheint die Sonne. Am Nachmittag verdichten sich die Wolken und es schneit ein wenig. In 2000 m -6 bis -3 Grad.

## Tendenz

Starker Wind bildet auch am Freitag frischen Triebsschnee.

### Lawinprobleme



### Gefahrenstufen

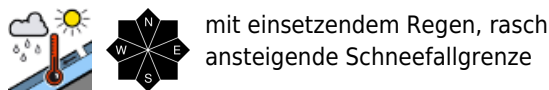
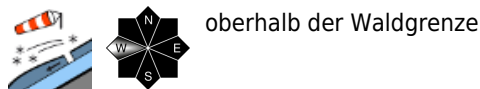
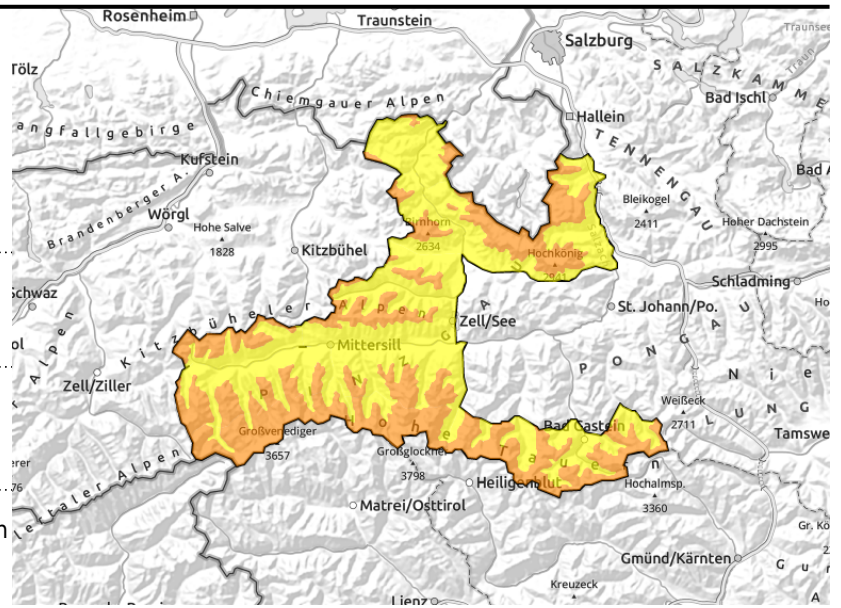


### Exposition



# 28.01.2021, Vormittag

**Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock, Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Loferer und Leoganger Steinberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal, Oberpinzgauer Grasberge, Großvenedigergruppe Nord, Glocknergruppe Nord, Glocknergruppe Alpenhauptkamm, Großvenedigergruppe Alpenhauptkamm, Goldberggruppe Alpenhauptkamm**



## Neuschnee, Regen und Wind sorgen für einen Anstieg der Lawinengefahr im Tagesverlauf.

Ein ungünstiger Tag für Unternehmungen.

Ab Mittag nimmt die Gefahr der Schneebrettauslösung ab der Waldgrenze mit starkem Schneefall und Wind deutlich zu. Schneebretter sind am Nachmittag an vielen Steilhängen sehr leicht auslösbar und können auch spontan abgehen. Aufgrund des Altschneeproblems sind mit Setzungsimpuls des "warmen" Schnees auch sehr große Lawinen möglich.

In tiefen und mittleren Lagen kommt es ab Mittag mit dem teils kräftigem Regen vermehrt zu spontanen Nassschneelawinen aus steilen Böschungen und Rinnen.

### Schneedeckenaufbau

Am Donnerstag bilden Neuschnee und Wind frischen Triebsschnee. Der Neuschnee ist deutlich wärmer als der zuletzt gefallene Schnee und kann daher leicht ausgelöst werden. Auch die Altschneedecke hat einen ungünstigen Aufbau mit kantigen Kristallen unter Harschdeckeln.

### Wetter

Die Sicht ist schlecht. Am Vormittag schneit es zeitweise, am Nachmittag gehen kräftiger Schneefall und Regen nieder. In hohen Lagen des Hochkönigs und der Hohen Tauern fallen etwa 30 cm bis 40 cm Neuschnee. Die Schneefallgrenze steigt bis zum Abend teilweise gegen 2000 m. Der Wind weht am Vormittag lebhaft aus Südwest und am Nachmittag stürmisch aus West.

### Tendenz

Am Freitag geht das Nassschneeproblem mit einer leichten Abkühlung zurück. Neuschnee und stürmischer Wind bilden aber weiterhin frischen Triebsschnee.

#### Lawinenprobleme



#### Gefahrenstufen

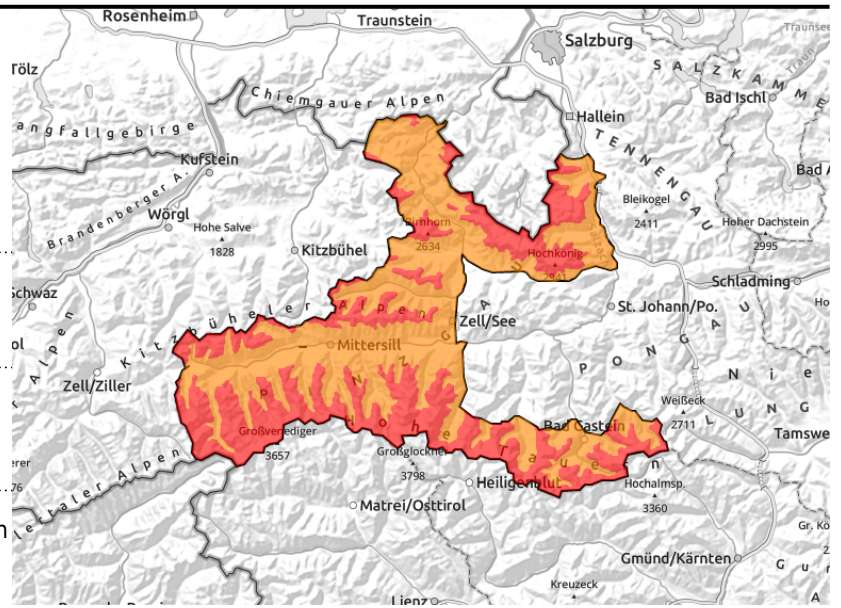


#### Exposition



# 28.01.2021, Nachmittag

**Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock, Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Loferer und Leoganger Steinberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal, Oberpinzgauer Grasberge, Großvenedigergruppe Nord, Glocknergruppe Nord, Glocknergruppe Alpenhauptkamm, Großvenedigergruppe Alpenhauptkamm, Goldberggruppe Alpenhauptkamm**



Waldgrenze



oberhalb der Waldgrenze



mit einsetzendem Regen, rasch ansteigende Schneefallgrenze

## Neuschnee, Regen und Wind sorgen für einen Anstieg der Lawinengefahr im Tagesverlauf.

Ein ungünstiger Tag für Unternehmungen.

Ab Mittag nimmt die Gefahr der Schneebrettauslösung ab der Waldgrenze mit starkem Schneefall und Wind deutlich zu. Schneebretter sind am Nachmittag an vielen Steilhängen sehr leicht auslösbar und können auch spontan abgehen. Aufgrund des Altschneeproblems sind mit Setzungsimpuls des "warmen" Schnees auch sehr große Lawinen möglich.

In tiefen und mittleren Lagen kommt es ab Mittag mit dem teils kräftigem Regen vermehrt zu spontanen Nassschneelawinen aus steilen Böschungen und Rinnen.

### Schneedeckenaufbau

Am Donnerstag bilden Neuschnee und Wind frischen Triebsschnee. Der Neuschnee ist deutlich wärmer als der zuletzt gefallene Schnee und kann daher leicht ausgelöst werden. Auch die Altschneedecke hat einen ungünstigen Aufbau mit kantigen Kristallen unter Harschdeckeln.

### Wetter

Die Sicht ist schlecht. Am Vormittag schneit es zeitweise, am Nachmittag gehen kräftiger Schneefall und Regen nieder. In hohen Lagen des Hochkönigs und der Hohen Tauern fallen etwa 30 cm bis 40 cm Neuschnee. Die Schneefallgrenze steigt bis zum Abend teilweise gegen 2000 m. Der Wind weht am Vormittag lebhaft aus Südwest und am Nachmittag stürmisch aus West.

### Tendenz

Am Freitag geht das Nassschneeproblem mit einer leichten Abkühlung zurück. Neuschnee und stürmischer Wind bilden aber weiterhin frischen Triebsschnee.

#### Lawinenprobleme



Neuschnee

Triebsschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

#### Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

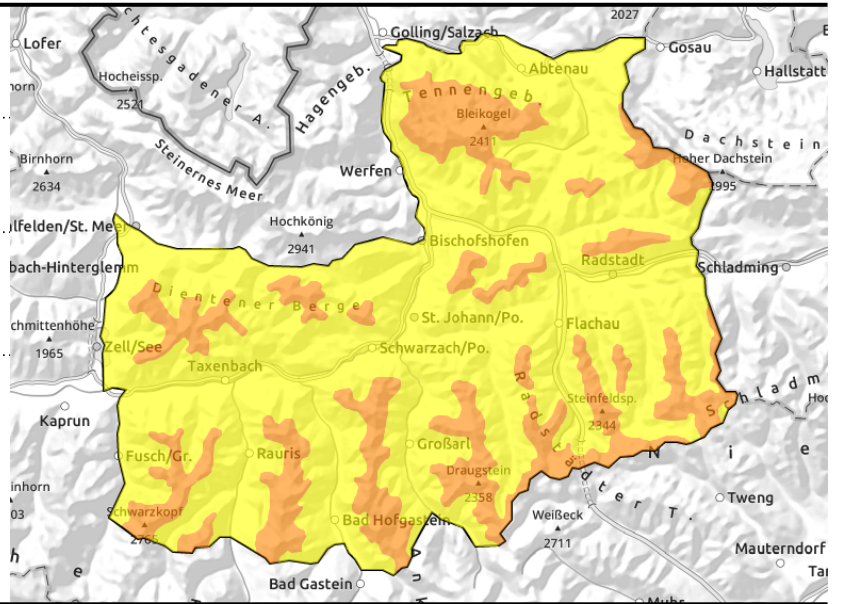
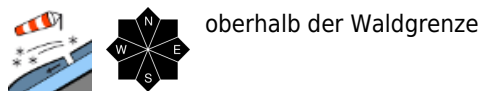
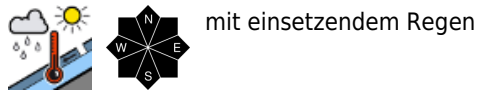
sehr groß

#### Exposition



# 28.01.2021, Vormittag

**Tennengebirge, Gosaukamm, Pongauer Grasberge, Dientner Grasberge, Goldberggruppe Nord, Niedere Tauern Nord, Niedere Tauern Alpenhauptkamm**



## Eine Warmfront bringt ab Mittag starken Niederschlag und Wind

Die Lawinengefahr steigt tagsüber an.

In tiefen und mittleren Lagen nimmt mit dem teils kräftigen Regen ab Mittag die spontane Nassschneelawinenaktivität zu. Aus steilen Böschungen und Rinnen ist mit Lawinen zu rechnen.

Ab der Waldgrenze ist frischer Trieb Schnee leicht auslösbar, vor allem kammnah in den Sektoren Nord und Ost und in Rinnen und Mulden aller Expositionen. Am Abend nähert sich die Lawinengefahr in den Hochlagen voraussichtlich der Stufe 4 an.

### Schneedeckenaufbau

"Wärmerer" Neu- und Trieb Schnee kommt auf kaltem Pulverschnee zu liegen. Auch die Altschneedecke ist ungünstig aufgebaut mit kantigen Kristallen unter Harschdeckeln.

### Wetter

Die Sicht verschlechtert sich tagsüber, am Nachmittag ist kaum noch etwas zu sehen. Am Vormittag schneit es zeitweise, am Nachmittag regnet und schneit es kräftig. Am Vormittag teils lebhafter Wind aus Südwest, am Nachmittag stürmischer Westwind. Die Schneefallgrenze steigt bis zum Abend gegen 1600 m. In 2000 m Temperaturanstieg von -6 auf -2 Grad.

### Tendenz

Neuschnee und Wind bilden auch am Freitag Trieb Schnee. Mit einer leichten Abkühlung geht das Nassschneeproblem zurück.

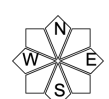
#### Lawinprobleme



#### Gefahrenstufen



#### Exposition



# 28.01.2021, Nachmittag

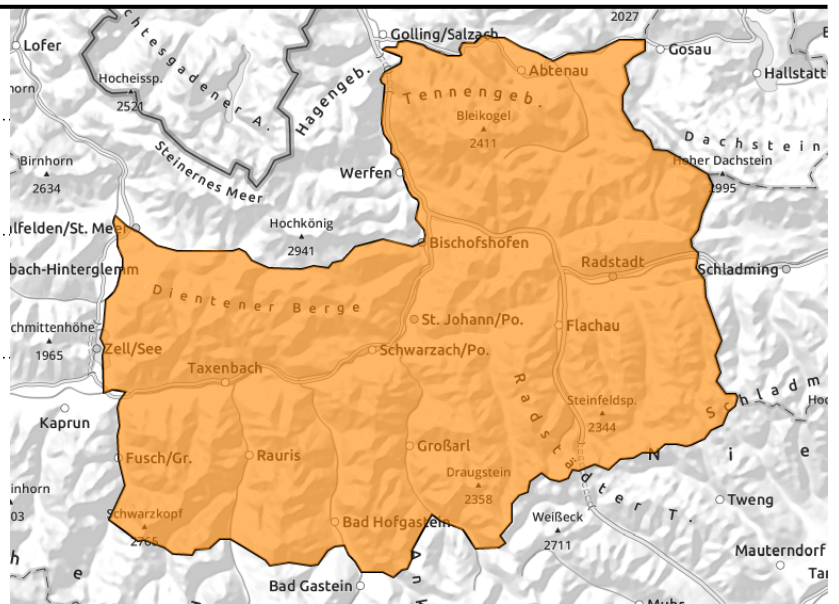
**Tennengebirge, Gosaukamm, Pongauer Grasberge, Dientner Grasberge, Goldberggruppe Nord, Niedere Tauern Nord, Niedere Tauern Alpenhauptkamm**



mit einsetzendem Regen



oberhalb der Waldgrenze



## Eine Warmfront bringt ab Mittag starken Niederschlag und Wind

Die Lawinengefahr steigt tagsüber an.

In tiefen und mittleren Lagen nimmt mit dem teils kräftigen Regen ab Mittag die spontane Nassschneelawinenaktivität zu. Aus steilen Böschungen und Rinnen ist mit Lawinen zu rechnen.

Ab der Waldgrenze ist frischer Triebsschnee leicht auslösbar, vor allem kammnah in den Sektoren Nord und Ost und in Rinnen und Mulden aller Expositionen. Am Abend nähert sich die Lawinengefahr in den Hochlagen voraussichtlich der Stufe 4 an.

### Schneedeckenaufbau

"Wärmerer" Neu- und Triebsschnee kommt auf kaltem Pulverschnee zu liegen. Auch die Altschneedecke ist ungünstig aufgebaut mit kantigen Kristallen unter Harschdeckeln.

### Wetter

Die Sicht verschlechtert sich tagsüber, am Nachmittag ist kaum noch etwas zu sehen. Am Vormittag schneit es zeitweise, am Nachmittag regnet und schneit es kräftig. Am Vormittag teils lebhafter Wind aus Südwest, am Nachmittag stürmischer Westwind. Die Schneefallgrenze steigt bis zum Abend gegen 1600 m. In 2000 m Temperaturanstieg von -6 auf -2 Grad.

### Tendenz

Neuschnee und Wind bilden auch am Freitag Triebsschnee. Mit einer leichten Abkühlung geht das Nassschneeproblem zurück.

#### Lawinenprobleme



#### Gefahrenstufen



#### Exposition

